



Alt – furchtlos -resistent

Pfarrgasse 11

4057 Basel

Polizei- und Sicherheitsdepartement Basel-Stadt
Stephanie Eymann
Martin Roth
Spiegelgasse 6
4001 Basel-Stadt

Basel, 10. April 2024

Offener Brief zum 1. Mai – Info Schutzbrillen

Sehr geehrte Frau Eymann, sehr geehrter Herr Roth,

zuerst möchten wir unsere Erleichterung über den Ablauf der Demo vom 8. März zum Ausdruck bringen: Bravo, menschenrechtskonformes Verhalten ist möglich – ihr könnt das – weiter so!

Eigentlich sollte dies selbstverständlich sein und entspricht ja eurem Auftrag. Wir hoffen sehr, dass diese Selbstverständlichkeit zum Polizeistandard wird, auch in Basel.

Da wir aber immer noch Angst vor gewalttätigen Übergriffen von euch haben und euer desaströses Verhalten am 1. Mai 2023 uns nach wie vor in den Knochen sitzt, werden wir uns leider auch diesmal wieder mit Schutzmaterialien, namentlich Schutzbrillen, ausrüsten müssen.

Wir orientieren uns dabei an den gängigen BfU/SUVA-Richtlinien:

«Kluge Köpfe schützen sich»

Nochmals: mit den Schutzmaterialien verfolgen wir keineswegs unfriedliche Absichten, sondern wir schützen uns damit vor gewalttätigen Übergriffen seitens der Polizei, die eigentlich gar nicht passieren dürften.

Wir hoffen sehr, diesmal keine Schwarzvermummten (Polizist*innen) mit Gummischrotgewehren sehen zu müssen, so dass wir uns getrauen können, unsere Augen frei exponiert zu lassen.

In dem Sinne setzen wir auf ein gutes Gelingen und einen schönen 1. Mai.

Mit freundlichen Grüßen

Grauer Block